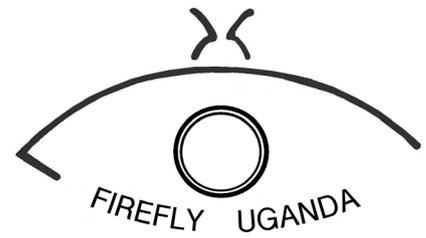


JAHRESBERICHT 2017

- Das erste Jahr -



Liebe Mitglieder, liebe Spender, liebe Leser,

aller Anfang ist schwer, doch dank eurer zahlreichen Unterstützung ist es ein erfolgreicher geworden! Viel ist geschafft und vieles wird noch kommen. Wir freuen uns euch von unseren bisherigen Fortschritten berichten zu können.

Unser Verein ist gewachsen und hat neue Mitglieder gefunden, die uns tatkräftig unterstützen. Bei unseren Vereinstreffen, die mehrmals jährlich stattfinden, besprechen wir die weitere Entwicklung unsres Vereins und wie wir am besten unseren Partnerverein in Uganda unterstützen können. Dabei ist uns der enge Austausch mit Nora, dem Vorstand unseres Partnervereins sehr wichtig.

Um unseren kleinen Verein bekannter zu machen, haben wir unseren Internetauftritt gestärkt. Über Instagram könnt ihr dem Inselleben folgen und werdet durch regelmäßige Updates auf dem Laufenden gehalten. Bei „Better Place“ werden unsere aktuellen Spendenziele vorgestellt und ihr könnt die dortige Entwicklung nachverfolgen.

Auch im Fernsehen hatten wir einen kleinen Auftritt. Damian Hardung, ehemaliger Mitschüler und Schauspieler, bekannt durch die Serie „Club der Roten Bänder“, der das Projekt selber besucht und unterstützt hat, sammelte Spenden bei der TV-Show „Grill den Henssler“.



Der enge Kontakt zum Partnerverein auf Banda ist uns sehr wichtig. Ein Großteil unserer Mitglieder war bereits vor Ort und hat tatkräftig das Projekt unterstützt. Dadurch ist es uns möglich Sachspenden persönlich mitzubringen und Aktionen wie „Badesachen für Banda“ zu verwirklichen.



Dieses Jahr konnten wir über zwanzig tausend Euro an unseren Partnerverein in Uganda überweisen. Besonders freuen wir uns über die enge Zusammenarbeit mit dem Humboldt-Gymnasium in Köln, die uns nun schon seit Anfang an zur Seite stehen.

Die Schule organisiert jährlich einen Spendenlauf, bei dem in den letzten zwei Jahren die Schüler und Schülerinnen für „Firefly Uganda e.V.“ gelaufen sind. Auch auf dem Sommerfest der Schule sind wir immer wieder gerne mit unserem Stand vertreten, um unser Projekt vorzustellen, die Läufer persönlich kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Im kommenden Jahr wird am Humboldt Gymnasium Köln der Workshop „Firefly Uganda“ ins Leben gerufen und auch im allgemeinen Lehrplan wird unser Partnerverein und Uganda thematisiert.



Besonderer Dank gilt auch:
Rimpl-Consulting GmbH
Kiklasch Bauunternehmen GmbH
denkfabrik groupcom GmbH
CP Consulting AG

Wir schätzen die Unterstützung sehr und freuen uns auf eine langjährige Zusammenarbeit!

Mit Hilfe der Spenden konnte Anfang des Jahres unser Partnerverein mit dem Schulbau beginnen. Es entstehen zwei permanente Klassenräume mit Außenbereich. Hierbei ist es uns wichtig, dass lokale Materialien verwendet und Kleinunternehmen im direkten Umfeld unterstützt werden. Außerdem wurde ein umweltfreundliches Wasserfiltrierungssystem entwickelt und eingebaut, das momentan das Volunteercamp mit Frischwasser versorgt. Der Anschluss an die Schule ist geschaffen, so dass wenn der Schulbau abgeschlossen ist, Trinkwasser aus den Hähnen kommt.

Das gleiche gilt für das neue Solarsystem, das auch abendliche Unterrichtsstunden ermöglichen wird.



Parallel zu den Baumaßnahmen geht das Schulleben weiter. Mittlerweile besuchen 37 Schüler für vier Stunden pro Tag die Vor- und Grundschule. Mathe, Englisch, Luganda (Landessprache), Sachkunde, Schwimmen, Kunst, Musik und Sport steht dabei auf dem Stundenplan. Den drei festangestellten Lehrern wird hierbei von internationalen Freiwilligen Volunteers geholfen. Dadurch werden von Zeit zu Zeit immer neue Aspekte in den Unterricht getragen und durch Workshops das individuelle Interesse der Schüler gefördert. Dieses Jahr wurden insgesamt sieben Freiwillige aus fünf verschiedenen Nationen beherbergt und haben das Inselleben bereichert.



Firefly Uganda e.V. übernimmt auch die vermittlung von Patenschaften.

Durch Patenschaften wird Kindern aus benachteiligten Verhältnissen der Schulbesuch ermöglicht. Wir ermöglichen den Paten einen Austausch mit ihrem Patenkind und stellen den Kontakt über unseren Partnerverein her.

Unser Ziel ist es allen Kindern eine vollständige Schulbildung zu ermöglichen, jedoch suchen wir momentan noch Paten für einige Kinder.



Nora, unsere dortige Ansprechpartnerin, hat einen sehr schönen und ausführlichen Jahresrückblick über das alltägliche Schul- und Inselleben geschrieben, der bei Interesse im Anhang zu finden ist



Im kommenden Jahr strebt unser Partnerverein die Eröffnung des neuen Schulgebäudes an. Nach der Fertigstellung der Schule ist der Bau eines Lehrer- und Toilettenhaus in Planung. Auch soll in der Zukunft das Wasserfiltrierungs- und Solarsystem, das sich im Camp bewährt macht, im Dorf der Insel installiert werden und die Bewohner mit Strom und Frischwasser versorgen.



Wie auch im ersten Jahr wollen wir das Projekt auf Banda im Jahr 2018 weiter tatkräftig unterstützen und an unserem Ziel arbeiten, jedem Kind der kleinen Insel eine uneingeschränkte Schulbildung zu ermöglichen. Außerdem planen wir unseren Auftritt auf „JugendBildungsmessen“ um Jugendliche für unser Projekt zu begeistern und Freiwillige für ein Soziales Jahr auf Banda Island zu gewinnen.

Um unsere Ziele realisieren zu können suchen wir weiterhin Spender, Paten und Vereinsmitglieder. Der Grundstein ist gelegt und wir sind uns sicher gemeinsam mit Euch können und werden wir noch vieles Erreichen.

Firefly Uganda

Verein zur Bildungsförderung auf den Sese Islands, Uganda e.V.
Merlostr. 6
50668 Köln
+49-1573-674 1376

Kontoinhaber: Firefly Uganda, Verein zur Bildungsförderung auf den Sese Islands, Uganda e.V.
IBAN: DE47 5003 1000 1038 9030 00
BIC: TRODDEF1